

Starker Start in die Relegation

TVE-Nachwuchs gewinnt erstes Relegationsspiel zur Oberliga vor voller Tribüne

SEHNDE (r/bs). Die männliche A-Jugend des TVE Sehnde ist erfolgreich in die Relegation zur Handball-Oberliga gestartet. Vor heimischer Kulisse setzte sich die Mannschaft am Sonntag mit 37:34 (18:13) gegen den TuS Vinnhorst II durch und sicherte sich damit die ersten beiden Punkte im Kampf um den Aufstieg.

Vor einer voll besetzten Tribüne im Sportzentrum Sehnde entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie. Die Nervosität war bei beiden Mannschaften anzumerken. Erst nach gut zwei Minuten gelang den Gästen der erste Treffer. Die Sehnder antworteten jedoch umgehend und hielten die Begegnung bis zum 6:6 in der 13. Minute offen.

Anschließend übernahmen die Gastgeber zunehmend die Kontrolle. Mit schnellem Tempospiel und einer guten Chancenverwertung erspielten sich die Sehnder Jungz einen Vorsprung, den sie bis zur Pause auf fünf Tore ausbauten. Mit einer verdienten 18:13-Führung ging es in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel kämpfte sich Vinnhorst mit einem



Großer Jubel: Die Sehnder Jungz sicherten sich die ersten beiden Punkte im Kampf um den Aufstieg. Foto: Anna Warneke

4:0-Lauf noch einmal heran und sorgte kurzzeitig für Spannung. Die Sehder behielten jedoch die Ruhe, fanden schnell zurück zu ihrem Spiel und stellten den Abstand wieder her. In der 42. Minute lag der TVE erneut mit fünf Toren vorn, zwischenzeitlich wuchs der Vorsprung sogar auf sieben Treffer an.

Auch als die Gäste in der Schlussphase noch einmal verkürzten, ließ sich die Mannschaft nicht aus dem Konzept bringen. Konzentriert brachte sie den Vorsprung über die Zeit und feierte am Ende einen verdienten Heimsieg.

Erfolgreichste Werfer des TVE waren Ben Schemschat mit neun Treffern sowie Louis Tumm und Karl Berner mit jeweils acht Toren. Max Fischer steuerte sechs Treffer zum Erfolg bei.

Für den TVE Sehnde spielten: Ben Kettelhöhn und Wanja Boehneke im Tor, Ben Schemschat (9/3), Louis Tumm und Karl Berner (je 8), Max Fischer (6), Arved Saß (3), Hoang Gia Nguyen, Alexander Gentz und Jonah Trips (je 1), Max Böttger, Philipp Hövetborn und Philip Merkel.

Region feiert in Sehnde

Roadshow zum 25-jährigen Bestehen auf dem Marktplatz

SEHNDE (r/bs). Die Region Hannover macht mit ihrer Jubiläums-Roadshow am Sonntag, 7. Juni, Station in Sehnde. Von 11 bis 18 Uhr erwartet Besucherinnen und Besucher auf dem Markt- und Rathausplatz ein abwechslungsreiches Programm zum 25-jährigen Bestehen der Region Hannover.

Im Mittelpunkt stehen sieben Mitmach-Stationen, an denen die Aufgaben der Region Hannover spielerisch vorgestellt werden. Themen sind Mobilität, Umwelt, Gesundheit, Sicherheit, Wirtschaft, Soziales und Bildung. Wer alle Stationen absolviert und die entsprechenden Stempel sammelt, kann an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Daneben informieren Fachleute aus verschiedenen Bereichen über ihre Arbeit. Vorgelegt werden unter anderem Angebote aus den Bereichen Soziales, Jugend und Teilhabe. Die Jugendhilfeeinrichtung Waldhof informiert über ihr Programm „Die 2. Chance“ für schulumüde Jugendliche. Auch die Klimaschutzagentur und die Ustra

sind vertreten und beraten beispielsweise zu Energiesparen, Sanierungsmöglichkeiten sowie zur Nutzung von Sprinti und öffentlichen Verkehrsmitteln. Für Kinder stehen eine Hüpfburg und weitere Mitmachaktionen bereit.

Aus Sehnde beteiligen sich zudem die Grundschule Breite Straße und ihr Förderverein mit verschiedenen Kreativ- und Spielangeboten. Der Heimatverein stellt seine Arbeit vor, außerdem informiert die Aktion Stadtradeln über ihre Aktivitäten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen ab 11.30 Uhr die „Blechlümmel“. Um 13 Uhr ist ein Gespräch zwischen der stellvertretenden Regionspräsidentin Petra Rudsack und Sehndes Bürgermeister Olaf Kruse geplant.

Mit der Roadshow möchte die Region Hannover ihre vielfältigen Aufgaben vorstellen und mit den Menschen vor Ort ins Gespräch kommen. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 übernimmt sie zahlreiche Aufgaben für die 21 Kommunen des Regionsgebiets.

Radtour durch Börderegion

Leader-Projekte werden vorgestellt / Kilometer zählen fürs Stadtradeln

SEHNDE (r/fh). Die Börderegion lädt auch in diesem Jahr wieder zu einer geführten Radtour durch die Leader-Kommunen Algermissen, Harsum, Hohenhameln und Sehnde ein. Treffpunkt ist am Sonnabend, 20. Juni, um 10 Uhr an der St.-Laurentius-Kirche, Im Hoken 2, in Hohenhameln.

Auf rund 30 Kilometern führt die Tour bei einer gemächlichen Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 Kilometern pro Stunde durch alle vier beteiligten Kommunen, bevor sie gegen 14.30 Uhr am Vereinsheim des Rudervereins Das Große Freie in Lehre/Sehnde endet. Entlang der Strecke werden ausgewählte

Projekte vorgestellt, die durch EU-Fördermittel ermöglicht werden. Es besteht die Gelegenheit, mit den Akteuren vor Ort ins Gespräch zu kommen. Für eine kleine Stärkung unterwegs sorgt der Dorfladen in Lühnde.

Die Tour ist bewusst in den Zeitraum des bundesweiten

Stadtradeln-Wettbewerbs gelegt, an dem die drei beteiligten Kreise Hildesheim, Peine und die Region Hannover teilnehmen. Mitfahrende können ihre geradelte Strecke also direkt als Kilometer für ihre jeweilige Kommune oder Institution in den Wettbewerb einbringen. Teilnehmende werden gebe-

ten, der Witterung angepasste Kleidung zu tragen und ausreichend zu trinken mitzunehmen. Weitere Informationen gibt es unter www.sehnde.de/leben/boerde-region. Anmeldungen sind bis zum 12. Juni möglich, per E-Mail an carlce.berestant@sweco-gmbh.de.

Bilm hat neue Majestäten

BSG hat die Königinnen und Könige proklamiert / Schützenfest im August

BILM (r/fh). Die BSG Bilm feiert ihr Schützenfest erst im August – aber die Majestäten stehen bereits fest. Kinderkönig wurde Levin Dittmar aus Ilten, Jugendkönigin Emmilou Ueberschär aus Bilm, Schützenkönigin Birgit Borchert aus Höver und Schützenkönig Christoph Schemschat ebenfalls aus Höver.

Zu Ehren der neuen Schützenkönige hatten es sich die anwesenden Vereinsmitglieder nicht nehmen lassen, in Uniform zu erscheinen. Zum gemütlichen Teil wurde bei som-

merlichem Wetter jedoch „Marscherleichterung“ vom Vorsitzenden angeordnet, sodass bei gekühlten Getränken und Bratwurst alle noch einige Zeit gemeinsam verbrachten.

Das diesjährige Schützenfest feiert die BSG Bilm am 15. und 16. August am und im Restaurant „Bei Baki“ in Bilm. Dann wird auch die Jugendkönigin dabei sein, die über Pfingsten an einer Freizeit teilnahm.

Im nächsten Jahr wird die BSG Bilm gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Bilm vom 10. bis 12. September ein

großes Fest feiern. Zwei Hundertjährige Jubiläen werfen ihre Schatten voraus, Festzelt und Festwirt sowie Schausteller stehen bereit und ein ganzes Dorf wird dann im Ausnahmezustand sein.

Freuen sich über ihre Titel: Kinderkönig Levin Dittmar, Schützenkönigin Birgit Borchert und Schützenkönig Christoph Schemschat. Foto: privat



Selbstbewusst und sicher durch den Alltag

Tagesseminare für Jugendliche zum Thema Selbstverteidigung

SEHNDE (bud). Mehr Selbstbewusstsein, mehr Handlungssicherheit, mehr Schutz im Alltag: Diese Tugenden möchte die Sportjugend des Regionsportbundes Hannover Jugendlichen im Alter von zwölf bis 18 Jahren vermitteln – mit zwei Selbstverteidigungskursen im Aiki Dojo in Sehnde.

In dem Tagesseminar für Zwölf- bis 14-Jährige am Sonnabend, 20. Juni, und für 15- bis 18-Jährige am Sonntag, 21. Juni, soll den Jugendlichen jeweils von 9 bis 16 Uhr altersgerecht vermittelt werden, wie sie sich in kritischen Situationen behaupten können.

Unter der Leitung der erfahrenen Aiki-Dojo-Mitglieder Sascha Kanterit und Oliver Lucks beschäftigen sich die Zwölf- bis 14-Jährigen mit den Fragen, was „gut“ und was „böse“ ist, wie sie Streit deeskalieren und wo sie Hilfe bekommen können. Darüber hinaus soll es auch

um die Kommunikation mit Mitschülern, Fremden und Erwachsenen sowie Selbstverteidigungstechniken für Schule und Freizeit gehen.

Für die 15- bis 18-Jährigen werden die Themenblöcke noch einmal spezifiziert. So geht es nicht nur um Kommunikation in Stresssituationen und die Analyse von Alltagssituationen, sondern auch darum, Selbstverteidigungstechniken mit Alltagsgegenständen zu erlernen und herauszufinden, wie der Körper unter Stress funktioniert.

Dass Kinder und Jugendliche durch die sozialen Medien heute früher mit Gewalt in Berührung kommen, kann Sportreferent Felix Decker nicht mit Zahlen belegen. „Durch die schnelle Verfügbarkeit von Videos ist es aber durchaus vorstellbar, dass junge Menschen eher in Kontakt geraten.“ Auch deshalb hält Decker Seminare wie

diese für wichtig: „Selbstverteidigung ist weit mehr als nur Technik. Sie beginnt mit dem eigenen Auftreten, mit dem Mut, Nein zu sagen, und mit der Fähigkeit, Gefahrensituationen früh zu erkennen.“

Die Kurse finden auf dem Gelände der Firma Mietweb am Borsgring 19 statt und kosten 15 Euro pro Person. Darin enthalten sind das Mittagessen und Getränke. Anmelden können sich Interessierte über die Website des Regionsportbundes.

Da in den Kursen realistische Konflikt- und Bedrohungsszenarien thematisiert werden, die emotional fordernd sein können, ist eine schriftliche Einwilligung der Erziehungsberechtigten Voraussetzung für die Teilnahme. Für Rückfragen steht Sportreferent Felix Decker unter (0511) 800797841 oder per E-Mail an decker@rsbhannover.de zur Verfügung.

Führung durch Sehnde

SEHNDE (r/fh). Der Seniorenbeirat der Stadt Sehnde lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer besonderen Stadtführung durch Sehnde ein. Sie beginnt am Dienstag, 9. Juni, um 17 Uhr. Treffpunkt ist um 16.45 Uhr am Waldstadion, Am Stadion 17.

Die rund einstündige Strecke führt von dort aus bis zum Verladehafen. An mehreren Stationen entlang des Weges erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Vergangenheit und Entwicklung Sehndes. Die Teilnahme an die-

ser Führung ist kostenlos. Anmeldungen sind erwünscht, per E-Mail an veranstaltung.seniorenbeirat@web.de oder unter Telefon (0160) 8492761.

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Senioren, sondern an Interessierte jedes Alters. Die Strecke ist barrierefrei und somit auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Da die Führung wetterabhängig stattfindet, wird empfohlen, entsprechende Kleidung sowie bei Bedarf eigene Verpflegung mitzubringen.

SoVD lädt zum Info-Nachmittag

LEHRTE (r/bs). Der SoVD-Ortsverband Lehrte lädt seine Mitglieder und interessierte Gäste für Donnerstag, 25. Juni, zu einem Informationsnachmittag in die Begegnungsstätte an der Goethestraße ein. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Im Mittelpunkt des Nachmittags steht ein Vortrag

eines Bestattungsunternehmens. Dabei werden verschiedene Bestattungsarten vorgestellt und erläutert. Gäste sind ausdrücklich willkommen. Anmeldungen werden bis zum 19. Juni bei Anne-Marie Weibel unter Telefon (05173) 24276 oder per E-Mail an anne-marie.weibel@web.de entgegengenommen.

Austausch zu Demenz

SEHNDE (r/fh). Der AWO-Ortsverein Sehnde bietet einen monatlichen Gesprächskreis zum Umgang mit Demenz an. Eingeladen sind alle, die einen Menschen mit Demenz begleiten – ob als Familienmitglied, Nachbar, Freund oder Ehrenamtlicher. Das nächste Treffen beginnt am Dienstag, 9. Juni, um 18.30 in der Begegnungsstätte, Peiner Straße 13. Der Gesprächskreis

bietet Raum für den Austausch von Erfahrungen sowie für Informationen und Beratung zu den Themen Demenz, Betreuung und Pflege. Informationen gibt es bei Birgit Luck, unter Telefon (05138) 503169, bei Horst Merker, Freund oder Ehrenamtlicher, unter Telefon (0511) 5463849, nach einer E-Mail an info@demenzreis-sehnde.de und auf der Homepage <https://demenzreis-sehnde.de>.

Kabarett im KGS-Forum

SEHNDE (r/fh). Das Ensemble „Die bösen Schwestern“ gastiert mit dem Programm „Abschied ist ein schweres Schaf“ in Sehnde. Der Auftritt beginnt am Sonnabend, 13. Juni, um 19.30 Uhr im Forum der KGS, Am Papenholz 11.

Das Publikum erwartet ein ebenso kluger wie unterhaltsamer Theaterabend, der sich dem Thema Abschied mit Witz, Feingefühl und überraschen-

den Wendungen nähert. Pointierte Szenen, große Spielfreude und ein feines Gespür für Sprache machen die rund 90-minütige Inszenierung zu einem besonderen Erlebnis.

Karten gibt es im Vorverkauf für 18 Euro bei der Außenstelle der Stadt Sehnde (Peiner Straße 33) und bei der Stora Boutique (Peiner Straße 20). Zusätzlich wird es eine Abendkasse geben.

Lesung und Rallye für Kinder

SEHNDE (r/bs). Die Evangelische Freikirchliche Gemeinde (EFG) Sehnde lädt für Sonnabend, 6. Juni, ab 11 Uhr zu einer Veranstaltung für Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren ein. Zu Gast ist die christliche Autorin und Musikdarstellerin Annette Sorge. In der Gemeinde am Steinweg 1 stellt sie mehrere Kinderbücher vor und liest da-

raus vor. Im Anschluss ist eine Schnitzeljagd durch Sehnde geplant. Danach können die Kinder bei einem gemeinsamen Essen den Tag ausklingen lassen. Angeboten werden Würstchen, Getränke und Stockbrot. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Diese ist per WhatsApp unter 0160/96822939 möglich.

STADT SEHNDE

Ämtliche Bekanntmachung

Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde vom 09.06.2026 bis 11.06.2026

Am Dienstag den 09.06.2026 um 19:00 Uhr findet im Feuerwehrhaus Klein Lobke, Lobker Straße 23, 31319 Sehnde-Klein Lobke eine **öffentliche Sitzung des Ortsrates Sehnde** statt. Vor der Ortssitzung finden Ortsbegehungen in Gretenberg (17:15 Uhr, Friedhof) und Klein Lobke (18 Uhr, Feuerwehrgerätehaus) statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Vorstellung der Aufgaben des Schiedsamtes
- Tausch von Wege-/Straßenflächen in Klein Lobke
- Verkauf einer Teilfläche in Sehnde
- Anpassung der Verkaufspreise für Gewerbegrundstücke im Baugebiet Südtorf West Bebauungsplan Nr. 367 „Stadtquartier Bachstraße“ im Ortsteil Sehnde der Stadt Sehnde hier: Aufstellungsbeschluss
- Aussprache über die Ortsbegehungen
- Vergabe von Ortsratsmitteln

Am Mittwoch den 10.06.2026 um 18:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine **öffentliche Sitzung des Fachausschusses Brandschutz, Ordnung, Ehrenamt** statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Wahl für das Amt der Schiedsperson für den Schiedsbezirk Sehnde IV (Ortsteile Gretenberg, Klein Lobke, Sehnde)

Am Donnerstag den 11.06.2026 um 18:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine **öffentliche Sitzung des Fachausschusses Schule, Sport, Kultur, Soziales** statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Schulsozialarbeit an den Sehnder Schulen; Vorstellung von Martin Fahl und Bericht der weiteren Sozialarbeitenden über die Arbeit

16529101_002026